

Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen

2015	Verkündet am 16. Oktober 2015	Nr. 226
------	-------------------------------	---------

Ordnung zur Änderung der fachspezifischen Prüfungsordnung für das Fach „Mathematik“ im Zwei-Fächer Bachelorstudium an der Universität Bremen

Vom 14. September 2015

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs 3 (Mathematik/Informatik) hat am 14. September 2015 gemäß § 87 Satz 1 Nummer 2 des Bremischen Hochschulgesetzes (BremHG) i. V. m. § 62 BremHG in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. Mai 2007 (Brem.GBl. S. 339), zuletzt geändert durch Artikel 1 Drittes HochschulreformG vom 24. März 2015 (Brem.GBl. S. 141), folgende Änderungsordnung beschlossen:

Diese fachspezifische Prüfungsordnung gilt zusammen mit dem Allgemeinen Teil der Prüfungsordnungen für **Bachelorstudiengänge** der Universität Bremen vom 27. Januar 2010 in der jeweils gültigen Fassung.

Artikel 1

Die fachspezifische Prüfungsordnung für das Fach „Mathematik“ im Zwei-Fächer Bachelorstudium“ vom 6. Juli 2011, zuletzt geändert am 12. Juni 2013 (Brem.ABl. S. 1002), erhält folgende Fassung:

- In der Anlage 1 werden die Module MGY 1-1 Lineare Algebra 1 (12 CP/P/KP) im ersten Semester und MGY 1-2 Lineare Algebra 2 (6 CP/P/KP) im zweiten Semester zu einem zweisemestrigen Modul MGY 1 Lineare Algebra 1/2 (18 CP/P/KP) im ersten und zweiten Semester zusammengefasst. Der Zusatz „(Vorlesung und Begleitveranstaltung-Vertiefung)“ wird berichtigt in „(Vorlesung und Begleitveranstaltung „Vertiefung)“.
- In der Anlage 1 werden die Module MGY 3-1: Analysis 1 (12 CP/P/KP) im dritten Semester und MGY3-2 Analysis 2 (9 CP/P/KP) im vierten Semester zu einem zweisemestrigen Modul MGY3: Analysis 1/2 (21 CP/P/KP) im dritten und vierten Semester zusammengefasst. Der Zusatz „(Vorlesung und Begleitveranstaltung – Vertiefung)“ wird berichtigt in „(Vorlesung und Begleitveranstaltung „Vertiefung)“.

- Damit erhält die tabellarische Darstellung des Studienverlaufs folgende Fassung:

Lehramtsoption				60 CP (FW) bzw. 72 CP (FW) + 12 CP (FD)		
Die Bachelorarbeit wird hier im Studienverlaufsplan ausgewiesen. Studierende können jedoch wählen, ob sie die Bachelorarbeit in diesem oder in ihrem zweiten Fach schreiben wollen. Der Umfang der CP erhöht/reduziert sich dann jeweils um 12 CP.						
	Semester	Modul: Fachmathematik		Modul: Fachdidaktik	CP- Umfang/ Sem	CP- Umfang/ Studien- jahr
3. Jahr	6. Sem.	Ggf. MGY6: Bachelorarbeit (12 CP/P/MP) MGY7: Stochastik (9 CP/P/KP)			9 CP bzw. 18 CP	21 CP bzw. 33 CP
	5. Sem.	MGY5: Angewandte Mathematik (6 CP/P/KP)		D2: Diagnostizieren und Fördern mit Praxisanteilen (6 CP/P/MP)*	12 CP	
2. Jahr	4. Sem.	MGY3: Analysis 1/2 (21 CP/P/KP)		D1 Grundzüge der Mathematikdidak- tik (6 CP/P/KP)	15 CP	27 CP
	3. Sem.	(Vorlesung und Begleitveranstaltung „Vertiefung“)			12 CP	
1. Jahr	2. Sem.	MGY1: Lineare Algebra 1/2 (18 CP/P/KP)	MGY2: Geometrie (6 CP/P/KP)		12 CP	24 CP
	1. Sem.	(Vorlesung und Begleit- veranstal- tung „Vertiefung“)			12 CP	

- Der unter der tabellarischen Darstellung befindliche Text „Ergänzende Angabe für Module mit Kombinationsprüfung (d.h. Studienleistung und Prüfungsleistung) wird redaktionell angepasst und wie folgt formuliert: „Zu jedem der Module zur Fachwissenschaft (Module MGY1: Lineare Algebra 1/2 (zweitemestrig), MGY2: Geometrie, MGY3: Analysis 1/2 (zweitemestrig), MGY5: Angewandte Mathematik und MGY7: Stochastik) sowie zu jedem der Module zur Fachdidaktik (D1 (zweitemestrig) und D2) sind jeweils eine Modulprüfung in Form einer Kombinationsprüfung, bestehend aus Studienleistungen (SL) und Prüfungsleistungen (PL), zu erbringen.“

Artikel 2

Diese Änderung tritt nach der Genehmigung durch den Rektor mit Wirkung vom 1. Oktober 2015 in Kraft. Sie wird im Amtsblatt der Freien Hansestadt Bremen veröffentlicht. Sie gilt für alle Studierenden, die ihr Studium im Wintersemester 2015/16 beginnen. Studierende, die ihr Studium vor dem Wintersemester 2015/16 begonnen haben, können auf Antrag in die vorliegende Änderungsordnung wechseln. Über die Anerkennung erbrachter Prüfungsleistungen entscheidet der zuständige Prüfungsausschuss.

Genehmigt, Bremen, den 23. September 2015

Der Rektor
der Universität Bremen